

Reiatweg

Die nördlichste Rundwanderung der Schweiz

Die abwechslungsreiche Wanderung führt Sie durch die regionaltypische Hügellandschaft, vorbei an grünen Wiesen und Felder, Reb- und Mischwald. Besonders atemberaubend ist die Aussicht auf die deutsche Hegaulandschaft mit ihren erloschenen Vulkanen und auf die Alpenkette mit den verschneiten Gipfeln auf der Schweizerseite. Der Reiatweg führt durch die vier sehenswerten Ortsteile Bibern, Hofen, Altdorf und Opfertshofen der Gemeinde Thayngen. Jeder Streckenabschnitt bietet ein neues Wandererlebnis. Wechselnde Flora und Fauna in einer ruhigen, intakten Naturlandschaft sowie spannende Informationen über die geschichtliche Entwicklung dieser einzigartigen Region werden Sie unterwegs begeistern. Begeben Sie sich auf eine besondere Entdeckungsreise und durchwandern Sie eine der nördlichsten Regionen der Schweiz.

Routenübersicht



1 Die Schöne von Bibern

Bei der Schönen von Bibern handelt es sich um eine äusserst schmackhafte Zwetschgensorte. Sie wurde vor rund 100 Jahren ins Sortenbuch aufgenommen. Zu Ehren der Schönen wurde im Dorf eine Skulptur errichtet. Zudem findet alle drei Jahre das legendäre Zwetschgenfest statt, wo die Schöne von Bibern auf vielfältige Art und Weise kulinarisch genossen werden kann.

AN DIESEM ORT

Schreibmaschinen Museum

ÖV-Anschluss



4 Schmugglergraben

Der Schmugglergraben befindet sich am Reiatweg zwischen Hofen und Altdorf. Der damalige Grenzpfad mit seinem Graben erlangte durch das Schmuggeln seine sagenumwobene, zwiespältige Bekanntheit. Während des Ersten und Zweiten Weltkrieges war Schmuggeln eine Notwendigkeit. So besorgten sich die Menschen vom Land oft Nahrungsmittel auf der anderen Seite der Grenze.

AN DIESEM ORT

Feuerstelle

Aussichtspunkt



7 Kirche Opfertshofen

Idyllisch thront die kleine Kirche über dem Biberthal. Bis 2017 war sie das Gotteshaus der vier Ortsteile des Unteren Reiat. Danach fusionierten die Gemeinden mit Thayngen zur Kirchgemeinde Thayngen-Opfertshofen. In der beliebten Kirche finden nebst den Gottesdiensten auch Veranstaltungen und Konzerte statt.

AN DIESEM ORT

Restaurant

ÖV-Anschluss



2 Ziegelfabrik Hofen

Die 1861 gegründete Ziegelfabrik Hofen leitete die Industrialisierung des Reiat ein. Bis 1889 war sie der grösste Arbeitgeber der Region mit bis zu 120 Mitarbeitenden. Die Qualitätsprodukte wurden weitherum geschätzt. Selbst für das Bundeshaus in Bern lieferte die Fabrik Hohlsteine. Aus wirtschaftlichen Gründen musste der Betrieb im Jahr 1918 leider eingestellt werden.

AN DIESEM ORT

ÖV-Anschluss



5 Nördlichster Rebberg der Schweiz

Der 1972 angelegte Rebberg ist das nördlichste Weingut der Schweiz. An herrlicher Südhanglage auf einer Fläche von 4.2 Hektaren werden die Trauben für die beliebten Riesling- und Blauburgunderweine angebaut. Der kalkhaltige Tonboden verleiht dem edlen Tropfen eine besondere Charakteristik.

AN DIESEM ORT

ÖV-Anschluss



8 Aussicht in den Hegau

Oberhalb von Opfertshofen erwartet Sie eine einmalig atemberaubende Aussicht in den Hegau (D): Die aussergewöhnliche, naturbessene Gegend zieht Sie umgehend in ihren Bann. Am Horizont entdecken Sie inaktive Vulkanberge, bei guter Weitsicht sogar die Schweizer Alpen. Geniessen Sie die Weitsicht und lassen Sie die Seele baumeln.

AN DIESEM ORT

Aussichtspunkt



3 Holländerhaus

Das geschichtsträchtige Riegelhaus ist eines der schönsten Häuser im Kanton Schaffhausen. 1684 kaufte Tobias Holländer den «Hof zu Hova» und errichtete dort seinen Adelssitz, das berühmte Holländerhaus. Neben dem Haus steht die Kaserne, worin er standesgemäss seine Leibgarde beherbergte. Tobias Holländer war im Stadtrat Schaffhausen der einflussreichste Mann seiner Zeit.

AN DIESEM ORT

ÖV-Anschluss



6 Biotop Hegi

Haben Sie schon einmal die blaugrüne Mosaikjungfer Libelle beobachtet oder dem Quaken der Frösche gelauscht? Das Biotop Hegi in Altdorf wurde 1980 mit seinen drei Weihern erstellt. Die sorgfältig gepflegte Oase bietet einen idealen Lebensraum für viele Libellen- und Amphibienarten. In der Orchideensaison können Sie in der Nähe des Biotops sogar die «Chuchischelle» entdecken.

AN DIESEM ORT

Einzigartige Flora und Fauna



9 Reiatbadi Hofen

Herrlich! In der Reiatbadi Hofen erwartet Sie in den Sommermonaten eine angenehme Abkühlung und Badespass im kühlen Nass. Das renovierte Freibad ist ein wahres Bijou und lädt Gross und Klein zum Verweilen und Geniessen ein. Seit dem Jahr 2019 ist das Restaurant der Reiatbadi mit dem Label «Naturpark-Wirt» zertifiziert. Regionaler Genuss wird hier besonders gross geschrieben!

AN DIESEM ORT

Restaurant

ÖV-Anschluss



Routendaten

↗ 507 m

↘ 507 m

↔ 18,9 km

🕒 5 h 00 min

Schaffhauserland Tourismus

Gerne berät Sie Schaffhauserland Tourismus individuell und persönlich für einen unvergesslichen Aufenthalt:

Schaffhauserland Tourismus
Landschaft & Wein
Hauptstrasse 50
8217 Wilchingen (Schweiz)

Telefon +41 52 632 40 10
www.schaffhauserland.ch
erleben@schaffhauserland.ch

Geschäftsstelle Naturpark

Für Auskünfte oder Rückmeldungen zur Route und Kartenmaterial kontaktieren Sie bitte den Naturpark Schaffhausen:

Regionaler Naturpark Schaffhausen
Hauptstrasse 50
8217 Wilchingen (Schweiz)

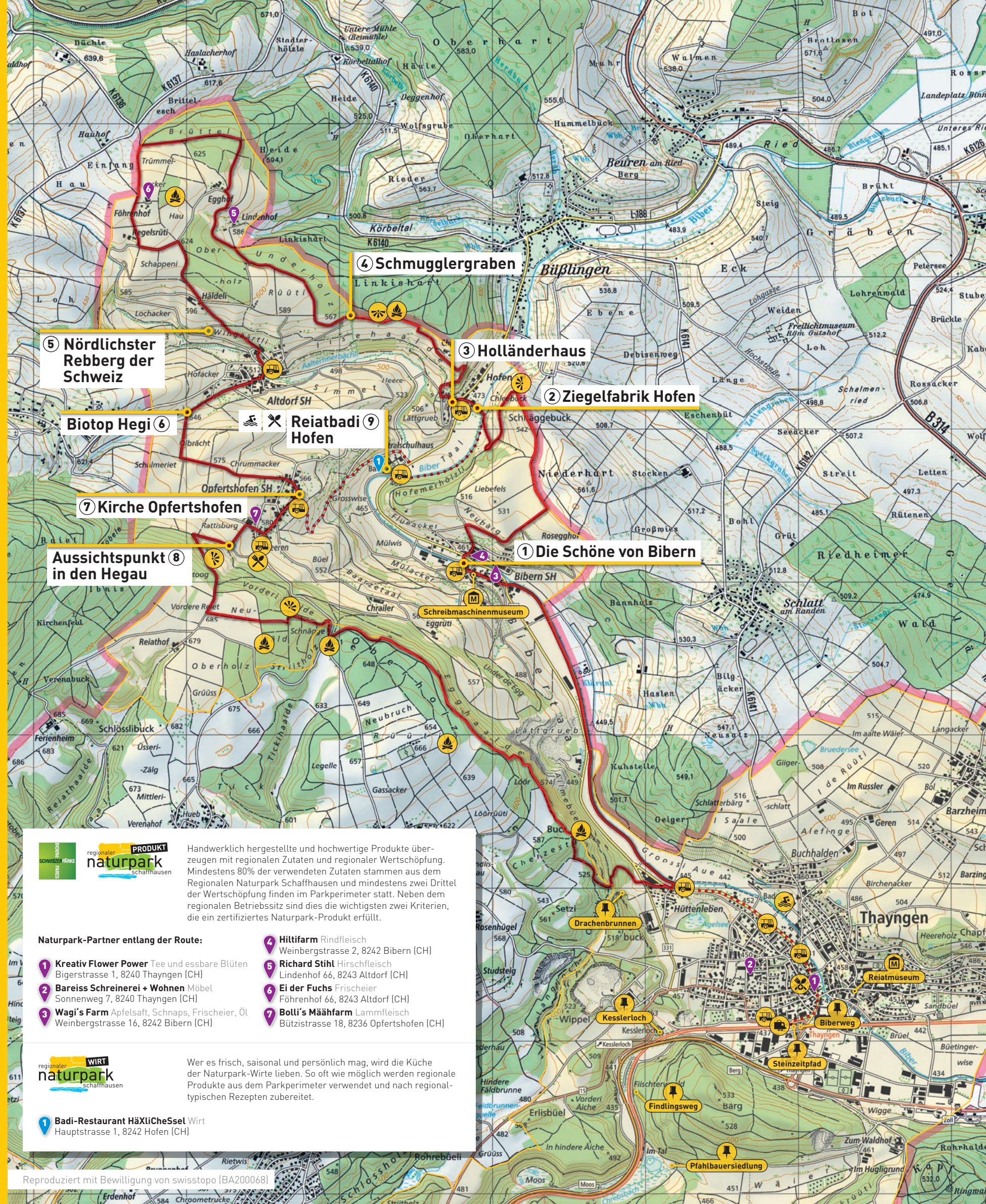
Telefon +41 52 533 27 07
www.naturpark-schaffhausen.ch
info@naturpark-schaffhausen.ch

Routenhinweise



Der Reiatweg ist ein Wandererlebnis für Gross und Klein. Die vielen Einstiegs- und Abkürzungsmöglichkeiten sowie die vielen Bushaltestellen entlang des Wegs ermöglichen die individuelle Anpassung der Tour und garantieren so ein massgeschneidertes Wandervergnügen für alle. Unterwegs laden schöne Rastplätze mit Feuerstellen zum Bräteln, Picknicken und Verweilen ein. Entdecken Sie die Routenhighlights sowie die zahlreichen weiteren Sehenswürdigkeiten der Region.

- Thayngen 0,0 km
- Bibern 2,7 km
- Hofen 5,4 km
- Altdorf 11,3 km
- Opfertshofen 13,4 km
- Thayngen 18,9 km



- 1 Die Schöne von Bibern
- 2 Ziegelfabrik Hofen
- 3 Holländerhaus
- 4 Schmugglergraben
- 5 Nördlichster Rebberg der Schweiz
- 6 Biotop Hegi
- 7 Kirche Opfertshofen
- 8 Aussichtspunkt in den Hegau
- 9 Reiatbadi Hofen

Handwerklich hergestellte und hochwertige Produkte überzeugen mit regionalen Zutaten und regionaler Wertschöpfung. Mindestens 80% der verwendeten Zutaten stammen aus dem Regionalen Naturpark Schaffhausen und mindestens zwei Drittel der Wertschöpfung finden im Parkperimeter statt. Neben dem regionalen Betriebsz sind dies die wichtigsten zwei Kriterien, die ein zertifiziertes Naturpark-Produkt erfüllt.

Naturpark-Partner entlang der Route:

- 1 Kreativ Flower Power Tee und essbare Blüten Bigerstrasse 1, 8240 Thayngen (CH)
- 2 Bareiss Schreinerei + Wohnen Möbel Sonnenweg 7, 8240 Thayngen (CH)
- 3 Wagi's Farm Apfelsaft, Schnaps, Frischfleisch, Öl Weinbergstrasse 16, 8242 Bibern (CH)
- 4 Hiltfarm Rindfleisch Weinbergstrasse 2, 8242 Bibern (CH)
- 5 Richard Stihl Hirschkfleisch Lindenhof 66, 8243 Altdorf (CH)
- 6 Ei der Fuchs Frischeier Föhrenhof 66, 8243 Altdorf (CH)
- 7 Bolli's Mähfarm Lammfleisch Bützistrasse 18, 8236 Opfertshofen (CH)

regionaler WIRTSCHAFTSPARTNER naturpark schaffhausen

Wer es frisch, saisonal und persönlich mag, wird die Küche der Naturpark-Wirte lieben. So oft wie möglich werden regionale Produkte aus dem Parkperimeter verwendet und nach regional-typischen Rezepten zubereitet.

1 Badi-Restaurant HÄXLIcheSsel Wirt Hauptstrasse 1, 8242 Hofen (CH)



www.naturpark.ch

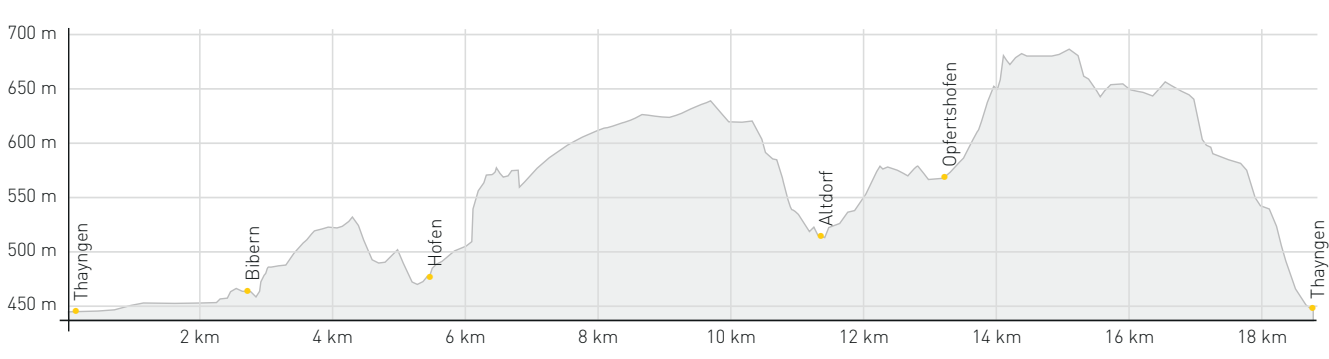
Unter www.naturpark.ch finden Sie multimediale Eindrücke der Route, zusätzliche Highlights und technische Hilfsmittel wie GPX-Daten. Sie haben auch die Möglichkeit, kostenlos weitere gedruckte Falkarten zu sich nach Hause zu bestellen.

Weitere Routen und Angebote finden Sie in der App der Schweizer Pärke.

Legende

- Hauptroute
- ... Alternative Route
- ◊ Parkperimeter
- 📍 Naturpark-Produzent
- 🚶 Naturpark-Wirt
- 🚗 Bahanschluss
- 🚌 Busanschluss
- 📍 Erlebnistipp
- 🏠 Museum
- 🗿 Aussichtspunkt
- 🔪 Verpflegungsmöglichkeit
- 🔪 Verpflegungsmöglichkeiten
- 🔥 Feuerstelle
- 🚰 Bademöglichkeit

Höhenprofil



Massstab 1:25 000



Etappenbeschrieb

Thayngen, der Hauptort des Reiat, ist der ideale Ausgangspunkt für die nördlichste Rundwanderung der Schweiz. Folgen Sie auf der ganzen Wanderung der Beschilderung der offiziellen Routennummer 902 von Schweiz Mobil. Die Informationstafeln an der Wegstrecke geben Ihnen detaillierte Auskunft über die regionalen Begebenheiten.

Thayngen → Bibern

Wandern Sie dem Flussufer der Biber entlang, dem grössten Zufluss des Rheins zwischen Stein am Rhein und Schaffhausen. Gemütlich schlängelt sich der Bach durchs Bibertal und bietet an seinen Ufern einiges zu entdecken. Mit ein wenig Glück begegnen Sie einem Biber, welcher seit einigen Jahren wieder im Bibertal heimisch geworden ist und dem Bach seinen Namen gegeben hat.

Bibern → Hofen

Nach einem kurzen Anstieg durch den gepflegten Rebberg von Bibern erreichen Sie das «Hofemer Feld», das fruchtbare Landwirtschaftsgebiet von Hofen. Lassen Sie Ihren Blick über die wechselnden Kulturfelder und die natürliche Flora schweifen. Auf dem höchsten Punkt der Gemeinde Hofen, dem «Schnäggenbuck», geniessen Sie eine einmalige Aussicht auf den Unteren Reiat und den deutschen Hegau.

Hofen → Altdorf

Das Dorf Hofen besticht durch seine in-

teressanten Gebäude, wie dem prächtigen «Holländerhaus» mit der Kaserne aus dem 17. Jahrhundert und der ehemaligen Ziegelei. Die Wanderung führt Sie in nördlicher Richtung weiter auf die Anhöhen des «Chuttlers». Die wunderschön gelegene Grillstelle lädt zum Verweilen ein. Der herrliche Weitblick über die Hegau-Vulkane, das Mittelland und die Alpen verschönern Ihren Aufenthalt zusätzlich. Nach einem kurzen Marsch der Landesgrenze entlang überqueren Sie den sagenumwobenen «Schmugglergraben», welcher zugleich die Grenze zu Altdorf bildet.

Altdorf → Opfertshofen

Weiter führt Sie die Wanderung zum nördlichsten besiedelten Gebiet der Schweiz, dem Egghof auf Sotteneegg bei Altdorf. Herrliche Aussichtspunkte bereichern diese Wegstrecke. Nach einem kurzen Abstieg durch den nördlichsten Rebberg der Schweiz durchqueren Sie Altdorf mit seinem wunderschönen Dorfkern. Das Biotop «Hegi» erreichen Sie kurz nach dem Verlassen des Dorfes. Dieses intakte Naturgewässer bereichert die Wanderung auf wunderbare Weise.

Opfertshofen → Thayngen

via Reiathöhe und Kerzenstübli Nach einem leichten Anstieg erreichen Sie in Kürze den höchstgelegenen Abschnitt der Rundwanderung. Am Rande der steilen Abbruchstelle zwischen der Hochebene des Reiat und dem

Bibertal wandern Sie durch Schatten spendende Mischwälder. Die Aussichtspunkte ermöglichen nochmals einen unvergleichlichen Blick ins Bibertal, hin zum Hegau und den Alpen. Nach einem steilen Abstieg vom Aussichtspunkt «Kerzenstübli» schliesst sich die erlebnisreiche Rundwanderung am Ausgangspunkt in Thayngen.

via Reiatbadi Hofen Opfertshofen, das höchstgelegene Dorf der Rundwanderung, liegt erhaben auf der Anhöhe über dem Bibertal. Die Aussichten auf einen grossen Teil des Wandergebietes, den deutschen Hegau und die Alpen, darf als grossartig bezeichnet werden. Das Kirchlein von Opfertshofen ist das Wahrzeichen des Unteren Reiat und verleiht dem Dorf einen liebenswürdigen Charm. Die Reiatbadi erreichen Sie nach dem Abstieg ins Bibertal. Danach führt der bereits begangene Wegabschnitt via Hofen oder Bibern zum Ausgangspunkt Thayngen zurück.

Alternativer Einstieg

Ein beliebter Ausgangspunkt für die Wanderung ist der Parkplatz bei der Reiatbadi Hofen. Von dort aus gelangen Sie in wenigen Minuten nach Opfertshofen oder Hofen, wo Sie in die Rundwanderung einsteigen können. In weniger als 30 Minuten gelangen Sie via «Chirchewägli» nach Opfertshofen, oder in nur einer Viertelstunde der Biber entlang nach Hofen.

Partner



Die Arbeitsgemeinschaft Pro Unterer Reiat wurde 1978 gegründet. Seither wurden in Fronarbeit wunderschöne Wanderwege und Rastplätze erstellt. Ziel der Arbeitsgemeinschaft ist es, im Unteren Reiat ein Naherholungsgebiet anzubieten, das im Einklang mit der Natur steht.

Impressum

© 2020 Verein Regionaler Naturpark Schaffhausen. 2. Auflage, 5000 Ex. Diese Karte wird kostenlos herausgegeben und darf nicht kostenpflichtig veräussert werden. Karten, Texte und Bilder dürfen nicht ohne Erlaubnis des Regionalen Naturpark Schaffhausen verwendet werden. Bilder: Peer Füglistaller. Gestaltung und Konzept: MIND Kommunikation GmbH. Druck: stamm+co. AG.

Übernachtungen

Möchten Sie länger im Regionalen Naturpark Schaffhausen verweilen? Finden Sie Übernachtungsmöglichkeiten – vom Hotel über B&B bis hin zu Gruppenunterkünften.

www.naturpark-schaffhausen.ch

Wander-Einmaleins

- 🗑️ Verlassen Sie Picknickplätze und Feuerstellen aufgeräumt und entsorgen Sie Abfälle.
- 🌲 Verlassen Sie den Wildtieren zuliebe die Wege nicht.
- 🔥 Entfachen Sie Feuer nur an den vorgesehenen Feuerstellen und beachten Sie die Waldbrandgefahr.
- 🗣️ Wanderer und Radfahrer nehmen Rücksicht aufeinander.

Notfallnummern

Schweiz	Deutschland
Rettungsdienst 144	Rettungsdienst/ 112
Feuerwehr 118	Feuerwehr 112
Polizei 117	Polizei/Notruf 110

Der Regionale Naturpark Schaffhausen

Die Region Schaffhausen mit ihren Natur- und Kulturlandschaften ist einzigartig. Die Hügel des Randens, die weiten Rebberge und Landwirtschaftsflächen, Wälder, die typischen Dörfer und der Rhein verleihen der Gegend ihre Vielfalt. Zum Naturpark gehören die Regionen Randen, Südranden, Hochrhein, Klettgau und Reiat. Beteiligt sind auch zwei deutsche Gemeinden – der Regionale Naturpark Schaffhausen ist der erste grenzüberschreitende Park der Schweiz. Innovative Akteure geben der Region in den Bereichen Landwirtschaft, Gewerbe, Tourismus, Natur, Bildung und Kultur immer wieder neue Impulse.

Sie möchten mehr über den Regionalen Naturpark Schaffhausen und seine Angebote wissen:

www.naturpark-schaffhausen.ch

